



Antrag

der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Aktionsplan Kinder und Jugend

Der Landtag wolle beschließen:

Schleswig-Holstein muss familienfreundlicher werden. Als Reaktion auf den „Nationalen Aktionsplan Kinder und Jugend“ hat die Jugendministerin Gitta Trauernicht ein eigenes Konzept für einen Aktionsplan Kinder und Jugend für Schleswig-Holstein angekündigt und diesen Prozess mit einer Veranstaltung eröffnet.

Der Landtag bittet die Landesregierung in der achten Tagung schriftlich über den aktuellen Sachstand des Landesaktionsplans zu berichten. Von besonderem Interesse sind hierbei u. a. die Themenfelder „Frühe Hilfen“ / Elternschule / Frühpräventionskonzept, Kindergesundheit / Angebote im Rahmen der GKV. Insbesondere sollen die bisherigen Aktivitäten und ihre Ergebnisse sowie die zukünftig geplanten Maßnahmen mit ihren zeitlichen Umsetzungsvorgaben erläutert werden.

Der Landtag bittet die Landesregierung außerdem, in ihrem Bericht auf beispielhafte Konzepte und Angebote in anderen Bundesländern sowie ggf. in benachbarten Staaten (z. B. Skandinavien, Großbritannien) einzugehen.

Monika Heinold
und Fraktion